

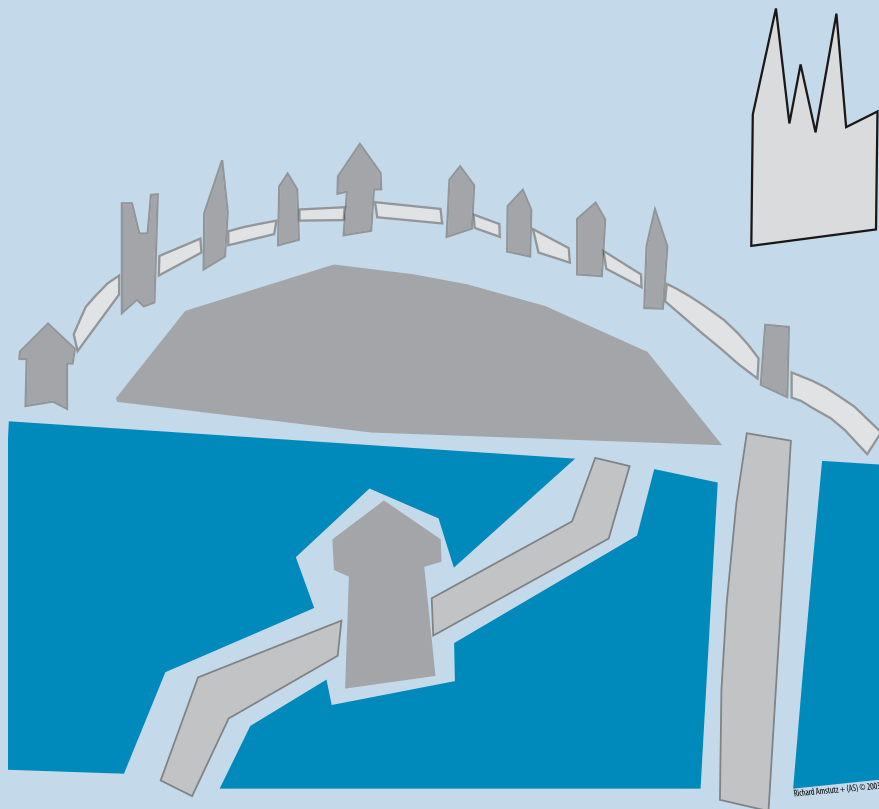


LUZERNER CHOR

Süesswinkel 8, 6004 Luzern

Sängerblatt Februar 2007

4/2006-07



Luzerner Chor, gegr. 2004 (ex LTL 1869 / MCL 1873)



*Feste feiern, wie sie fallen –
in der gediegenen Liedertafel-
Stube im Herzen der Stadt
Luzern!*

*Gutes Ambiente –
gute Weine – guter Service!*

Für 20 bis 70 Personen

Gebühren:

- **Aktivmitglieder:**
keine Gebühr bei pers. Anlass
- **Passivmitglieder:** ab 4. Jahr
Fr. 3.–/Pers., min. Fr. 120.–
- **Allgemeine Interessenten:**
Fr. 6.–/Pers., min. Fr. 200.–

Detaillierte Mietbedingungen und Reservation:

Stubenmeister, Hans Rüger
Telefon 041 320 49 00
E-Mail hans.rueger@gmx.ch

Stubenvorstand, Dany Häfliger
Telefon 041 370 46 56



Die Bank, wenn's
um Musik geht.

Exclusive Cooperation
iTunes

Kostenlos banken, Bonuspunkte sammeln und mehr von der Musik profitieren. Mit UBS Generation und UBS Campus, dem neuen All-in-one-Angebot für Jugendliche und Studierende.

Jetzt Konto eröffnen: www.ubs.com/young





LUZERNER CHOR

Impressum

4. Jahrgang / erscheint 6 x jährlich
 Das Sangerblatt des Luzerner Chors informiert die Mitglieder und ihre Angehörigen sowie Freunde und Sponsoren des Luzerner Chors.
 www.luzerner-chor.ch

Präsident Luzerner Chor:

Rolf Amberg 079 353 04 05
 Benziwil 25/61 6020 Emmenbrücke

Vize-Präsident:

Werner Fischer 041 340 93 19
 Dattenmattstrasse 15 6010 Kriens

Direktion:

Mathias Inauen 041 310 71 41
 Voltastrasse 31 6005 Luzern

Finanzen:

Beat Nägeli 041 660 82 77
 Bitzighoferstr. 8 6060 Sarnen

Mitgliederwesen (Adressmutationen):

Roman Zbinden 041 360 53 77
 Matthofstrasse 20 6005 Luzern

Obmann MCL Treff:

Bruno Lammer 041 360 46 14
 Unter-Geissenstein 8 6005 Luzern

Obmann LTL-Veteranenbund:

Rolf Kägi 041 342 15 85
 Neumattweg 8 6048 Horw

Sangerblatt:

Redaktor ad interim:

Peter Buser 041 360 50 49
 Hirtenhofstr. 34 6005 Luzern
 b.senn@amk.ch

Layout/Inserate:

Brigitte Senn 041 320 00 76
 Amstutzstr. 14 6010 Kriens
 b.senn@amk.ch

Druck, Versand:

Richard Amstutz 041 360 19 79
 Landenbergstr. 36 6005 Luzern
 info@abd.ch

Konto Allgemein 60-3396-4

Konto Reisekasse 60-4700-7

Redaktionsschluss Nr. 5: 30. März 2007

Versand 23. April 2007

Sangerblatt Nr. 4 – Februar 2007

Inhalt

Impressum / Agenda	3
Editorial des Präsidenten	5
LC aktuell: Wandergruppe / Jassturnier	6–7
Chlaus- und Becherabend 2006	8–11
Weihnachtskonzert 2006	12–16
Veteranen	17–19
Bergwanderer	20
Kultur	21
Gratulationen	22

Proben *(am Montag, MLG-Saal, Suesswinkel 7)*

März

5./12./19. 19.15 Kernchor – 20.15 GC
 26. 19.15 KC – 20.15 GC *(Matthäus-Gde.saal)*

April

02. 19.15 KC – 20.15 GC *(Matthäus-Gde.saal)*
 09./16. keine Probe (Osterferien)
 23./30. 19.15 Kernchor – 20.15 GC

Mai

7./14./21. 19.15 Kernchor – 20.15 GC
 19. 13.30 Zusatzprobe *(Paulusheim)*
 28. keine Probe (Pfungstmontag)

Sangerhock

Nach Ansage, nach der Probe in der Liedertafelstube, bei Passivmitgliedern (PM) oder bei Inserenten.

Jeden Mittwoch, 16.00: Rest. Goldener Stern
 1., 2., 4., Donnerstag, 17.00: Rest. Wilden Mann
 Jeden 3. Donnerstag, 17.00: Liedertafelstube

Alle sind herzlich eingeladen.

Agenda Februar/März

Do, 22.02.	LC-Wandergruppe, 13.42, LU-VBL 24
Sa, 03.03.	Jassturnier, 13.30, LT-Stube
Do, 08.03.	LC-Wandergruppe, 13.50, LU-SBB
Do, 22.03.	LC Wandergruppe, 12.55, LU-SBB

Vorschau:

Sa, 16.06.	Sommernachtskonzert Luzerner Chor, Grand Casino
So, 08.07.	Mitwirkung Luzerner Chor am Berggottesdienst, Stanserhorn



BUCHER REISEN AG

Individual- und Pauschalreisen aller Schweizer Reiseveranstalter
Moderne Reisecars für Vereins-, Familien- und Firmenausflüge
Privatwagen mit Chauffeur

Bucher Reisen AG
Haldenstrasse 11
6002 Luzern
Fon: 041 418 55 55
Fax: 041 418 55 00
www.bucherreisen.ch
buchertravel@buchertravel.ch

The World Is Yours.
www.bucherreisen.ch

Starker Partner für KMU.

Wir sind für Sie da in

- rechtlichen
- steuerlichen
- unternehmerischen

Angelegenheiten!

Pius Krieg, Aktivmitglied



GEWERBE-TREUHAND

Eichwaldstrasse 13, 6002 Luzern
Telefon 041 319 92 92
Fax 041 319 92 93
www.gewerbe-treuhand.ch
pius.krieg@gewerbe-treuhand.ch

Luzern
Hochdorf
Küssnacht am Rigi
Schüpfheim
Sursee
Willisau

Für reine Klänge



Meine Bank

 **Luzerner
Kantonalbank**



**HOTEL
RESTAURANT
GOLDENER
STERN
LUZERN**

Familie Amrein
Burgerstrasse 35 CH - 6003 Luzern
Tel. ++41 41 227 50 60 Fax ++41 41 227 50 61
www.goldener-stern.ch



ab Fr. 880.-

MEISTERSINGER

PRETRE
UHREN BIJOUTERIE

Chronometrie
Pilatusstr. 14
(Kantonalbankgebäude)
Tel. 041 210 55 81

Aktivmitglied

Liebe Leserinnen, liebe Leser



Zuerst verdanke und erwidere ich hiermit ganz herzlich alle zugesandten Neujahrswünsche und Kartengrüsse aus dem In- und Ausland.

Wir vom Luzerner Chor haben das Jahr 2007 super gestartet. Sowohl am Neujahrs-Apéro als auch am LT-Veteranen-Neujahrshöck sorgte das sehr erfolgreiche Weihnachtskonzert vom vergangenen 17. Dezember immer wieder für Gesprächsstoff.

Es tut uns sehr leid für all jene Zuhörer, welche in der bis auf den letzten (Steh-) Platz gefüllten Mathäus-Kirche nicht mehr der sehr schön gestalteten Feier folgen konnten. Wir werden das nächste Mal bemüht sein, unseren Konzertbesuchern mehr Platz zur Verfügung stellen.

Das wird bereits am Sommernachts-Konzert vom 16. Juni im Grand Casino Luzern der Fall sein. Ausserdem wird unser Chor am 8. Juli an einem Berggottesdienst auf dem Stanserhorn zu erleben sein. Weitere Details dazu erfahren Sie im nächsten Sängerbblatt.

Ein sehr positives Resultat konnten wir auch bezüglich den Eingängen von Mitgliederbeiträgen und Spenden verzeichnen. Die Beiträge wurden zum Teil beträchtlich aufgerundet; aber auch zahlreiche «beitragsfreie» Ehren- und Freimitglieder unterstützten uns mit ihren Überweisungen. Wir danken ganz herzlich dafür und werden uns bemühen, mittels unseres «Freizeit-Kulturschaffens» Ihnen als geneigte Zuhörerschaft etwas zurückzugeben, aber auch uns Sängern selbst eine Freude zu bereiten.

Rolf Amberg, Präsident Luzerner Chor



Weihnachtskonzert 2006 mit den Paulus-Jugendchören.

Vielfältiges Wanderprogramm Februar bis Juli 2007

WANDERGRUPPE LUZERNER CHOR

Aufs neue Jahr hin werden die Wanderungen unter der Koordination der neuen «Wandergruppe Luzerner Chor» ausgeschrieben.

Das Wanderprogramm richtet sich an alle Sänger und Freunde des Luzerner Chors. Es wird seit Jahresbeginn von den LTL- und den MCL-Veteranen gemeinsam organisiert. Ergänzend dazu hat der LTL-Veteranenbund am 19.4./10.5 und 5.7. noch einige eigene Touren im Programm.

Das Leitungsteam der Wandergruppe Luzerner Chor freut sich, wenn sich viele Sänger am «Training für Körper & Geist» beteiligen.

Die längeren Wanderungen sind so gestaltet, dass man je nach Kondition und Zeit unterwegs wieder aufs öffentliche Verkehrsmittel zusteigen und so die Tour verkürzen kann.

Für Auskünfte stehen die Wanderleiter zur Verfügung: Sie alle wünschen sich eine rege Beteiligung.

WANDERPROGRAMM FEBRUAR BIS JULI

Datum	Abfahrtszeiten	Wanderroute	km-Distanz
22.2.	Luzern VBL 24, 13.42	Meggen – Meggenhorn- Seeburg	3-4
8.3.	Luzern SBB, 13.50	Cham – Rotkreuz	5 – 6
22.3.	Luzern SBB, 12.55	Kerns – Alpnach- Dorf	5
12.4.	Luzern VBL 52, 13.05	Hildisrieden – Eich	5
26.4.	Luzern Bus 61,13.03	Ruswil – Werthenstein	4
24.5.	Luzern SBB, 09.15	Littau – Malters – Werthenstein	6-12
14.6.	Luzern Bus 61, 09.33	Grosswangen – Buttisholz – Ruswil	5-10
28.6.	Luzern SBB, 09.15	Gettnau – Schötz – Nebikon – Dagmersellen	4-11
12.7.	Luzern SBB, 09.47	Sempach – Neuenkirch – Hellbühl – Malters	3-12

Treffpunkt: mit Bus oder Bahn jeweils 15 Min. vor Abfahrt am Busperron oder Billettschalter.

Schlechtwetter: Bei schlechter Witterung beschliessen wir unmittelbar vor dem Billettlösen ein Alternativprogramm.

- Bruno Lammer Tel. 041 360 46 14, Natel 079 223 64 59
- Frank Felder Tel. 041 260 96 23
- Hans Gallati Tel. 041 360 26 22, Natel 079 215 65 89.

EINLADUNG ZUM 3. JASS – TURNIER

Samstag, 3. März 2007 13.30 Uhr, in der Liedertafelstube

Liebe Jasserinnen und Jasser.

Das OK freut sich darauf, mit vielen Sängerefreunden einen geselligen und gemütlichen Nachmittag beim schweizerischen Nationalsport zu verbringen.

Programm:

Wir jassen den Partnerschieber ohne Weis. Oben und Unten gelten einfach. Der jeweilige Partner wird zugelost und nach zwei Runden ausgewechselt. Beim Partnerwechsel nimmt jeder seine Punkte mit. Der einmalige Einsatz beträgt Fr. 15. -. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis. Vor der

Rangverkündigung obligater Imbiss, spendiert aus der Jasskasse.

Allen Jasser/innen wünschen wir jetzt schon gute Karten und viele Jasspunkte.

Der liebe Gott schenkte uns die Jasskarten, wir sollten sie nicht missbrauchen.

Mit frohem Sängersgruss:

Otto Sidler, Hans Gallati, Werner Fischer



Anmeldung für das Jassturnier

Name/Vorname: _____

Adresse: _____

Anmeldung bis 26. Februar an Werner Fischer, Dattenmattstr. 15, 6010 Kriens, Tel 041 340 93 19

**Das Gute
liegt so nah.**

**VALIANT
BANK**

NÄHE, DIE SIE WEITER BRINGT.

Chlaus- und Becherabend in der Liedertafelstube

FEINES ESSEN, LOB UND HUMOR VOM SAMICHLAUS

Neben dem Samichlaus standen am 1. Dezember viele Jubilare und fleisssige Probenbesucher im Rampenlicht. Erstere spendeten den Imbiss und Letzere erhielten ihren Treuebecher.

Mit grosser Freude begrüsst LC-Präsident Rolf Amberg die Gäste, besonders die Jubilare 2006 (mit Chlausmützen), die ihre Sängerkollegen zu einem feinen Nachtessen eingeladen hatten:

- 85 Heiri Brunner, Anton Stoffel, Anton Grüring
- 80 Herrmann Bürkli, Hans Häfliger
- 75 René Troxler
- 70 Wolfgang Radtke
- 65 Josef Muggli, Walter Burri
- 60 Edi Zinz, Alex Hahn, Jacques Prêtre, Max Aregger, G.A. Paravicini.

Gemischter Salat, feine Spaghetti & Piccata mit Speck und Pilzen (und Spezialservietten für ungeschickte Spaghetti-Esser), später Lebkuchen und Nidle, gespendet von Otti Wagner, sowie Sängerkaffee erfreuten die Gäste. Tannenäste hatte Hans Gallati aus dem Appenzellischen mitgebracht, und er spendete auch die Nüssli und Mandarinen auf den Tischen. Den Weihnachtsbaum hatte Beatrice Häfliger schön geschmückt.

Ehrungen

Ein weiterer Punkt war die Ehrung der guten Probenbesucher, die unter grossem Applaus einen Becher oder ein Sängerglas

entgegennehmen konnten. Besonders geehrt wurden Hans Rüger (nach 25 Jahren Aktivsängerschaft zum LC-Aktivveteran ernannt) und Josef Zemp (nach 35 Jahren zum Kantonalen Veteranen ernannt).

Samichlaus aus dem Pilatus-Wald

Schliesslich erschien der Samichlaus (Werner Fischer) mit Schmutzli (Walter Fedier) und Zwerg (Max Koch). Er überbrachte die Grüsse des Hl. Vaters, der in der Türkei weilte und der auch dieses Jahr keinen vollständigen Ablass gewähren konnte. Aber der Samichlaus erwähnte viel Positives und lobte zahlreiche Sänger, die sich zugunsten ihrer Kollegen engagiert hatten, zum Beispiel Markus Gauch, der auf dem Pilgerweg nach Santiago für Nachwuchs im Luzerner Chor gebetet hatte. Auf vielfachen Wunsch drucken wir seine Ansprache im Anschluss an diesen Beitrag ab.

Weihnachtsträume in weiss

Schliesslich dankte Rolf Amberg dem Chlaus und seinen Begleitern, den Jubilaren, denen er weiterhin alles Gute wünschte, den weiteren Spendern und allen, die zum guten Gelingen des Abends beigetragen hatten. Besonders dankte er Mathias Inauen: «Der Luzerner Chor ist sehr glücklich, von einem musikalisch so kompetenten Direktor, erfüllt von Freude am Gesang, geführt zu werden!». Nach einigen fröhlichen Liedern während des Abends sang und träumte Dany Häfliger von einer «Weissen Weihnacht». **Bu**

Was der Samichlaus nicht alles wusste!

EIN MONTAGABEND IN DER SÄNGERSTUBE

*Sechzig Sänger, alle gut über sechzig
hocken um die Tische - rund und eckig
und wie sie trinken - und wie sie essen
und das Singen fast vergessen*

*Von Hans und Dany gut vorbereitet
Der Imbiss durch die Münder gleitet
hinab zum Magen durch den Schlund
und sie wischen genüsslich sich den Mund*

*Da! der Amberg schwingt die Glocke
und es wird ganz mäuschenstill
denn die Glocke ist das Zeichen
dass auch er - etwas sagen will*

*Und als er hat genug geklingelt
denn das Klingeln macht ihm Spass
steht er auf und spricht gewichtig
nun, ihr Sänger, wir singen was*

*Der Dirigent sucht nun emsig
wo die Stimmgabel wohl versteckt
in der hintern Hosentasche
hat er endlich sie entdeckt*

*Bringt die Gabel schnell zum Klingen
Ton abnehmen, sauber singen
Soll das Lied auch etwas taugen
Schaut direkt mir in die Augen*

*Tempo halten - so wie ich es erwarte
Sonst treffen wir uns - bei der Fermate
dann und wann - dient dieses Zeichen
falsche Tempi - aus zu gleichen*

*Was ich Euch sage an den Proben
gilt selbstverständlich auch hier oben
mit locker nehmen - ist da nix
ich erwarte Einsatz - und das fix*

*Soll der Gesang den Meister loben
kommt das von Euch - und nicht von oben
Das Mathias Evangelium wird immer länger
Den Sängern wird es bang und bänger
Doch wer diese Evangelium überdenkt*





*Sangeskunst ist von Gott geschenkt
auf dass ihr diese Kunst nicht tut missbrauchen
muss Mathias Euch derart schlauchen
auf rechten Weg er Euch soll bringen
auf dass im Himmel ihr kömmt ewig singen*

*Wer seine Anweisung nicht tut beachten
Muss dereinst in der Hölle schmachten
und wird unter grimmigen Höllenqualen
versäumte Proben hier nun abbezahlen*

*Jetzt wisst ihr nun, was mit Euch passiert
wenn Ihr nicht recht tut und nicht pariert
Und sagt nicht einst vor der Himmelstür
hab 's nicht gewusst, kann nichts dafür*

*Hier hilft kein Flehen und kein Bitten
Hier wird - noch - die harte Tour geritten
Publik wird hier der Sänger Sünden
aus den bereits erwähnten Gründen
Was am Montag Abend hier passiert
Hat sich der Samichlaus stets notiert
das ganze Jahr auf Euch hernieder schaue
und genüsslich Euch in die Pfanne haue*

*Im zweiten Teil will ich nun sehr gern berichten
wie 's weiter geht mit diesen Stuben Geschichten
Wieder lässt der Präsident die Glocke klingen
Genug der Worte - wir wollen endlich singen*

*Nun stimmt Mathias nochmals an
es ist ja gleich - ob nü, ob na
der Einstieg scheint dem Chor gelungen
und aus vollen Kehlen wird gesungen*

*Aus der Traube in die Tonne
und von Glück und Liebeswonne*



*Margret am Tore wird nicht vergessen
darauf sind die Sänger ganz versessen*

*Vom besten Bier - klingt 's nun ans Ohr
Ist der Eichhof wohl - auch hier Sponsor?
Nun lebt wohl, ihr kleinen Gassen
Hört endlich auf, wir wollen jassen*

*Und weiter singet ihr von Liebe
von der Sehnsucht und vom Mai
und zehn Verse hat dies Liede
doch dann geht auch das vorbei*

*Müde von der Armbewegung
senkt Mathias seinen Stab
müde von den tiefen Tönen
wischt der Bass den Schweiss sich ab*

*Die Tenöre sind ganz begeistert
wie ihnen heut das „fis“ gelang
und alle Sänger sind sich einig
wie schön ist doch der Chorgesang*

*Die Zeit vergeht ganz wie im Fluge
Der Amberg Rolf kommt nun zum Zuge
Es gilt zu ehren alle lieben Jubilaren
Die meisten kahl - oder grau an Haaren*

*Für dreissig, vierzig und mehr Jahre Singen
lässt der Verein eine gute Flasche springen.
Die Mitgliedschaft, die wird prompt verdankt
wer stets an den Proben war und selten krank*

*Nun hat der Präsident einen bösen Hänger
was singt man bloss dem treuen Sänger
es ist nicht getan mit der Worte Schmuus
Hier fehlt bei Gott der neue Sängergross*

Ein Sangergruss – wie wir`s gewohnt
Die Jubilare auch - nebst Wein belohnt
Ein Lied zum Gruss aus allen Kehlen
darf am Geburtstag doch nicht fehlen

Wird ein neuer Sangergruss nicht bald kreiert
Das sag ich heut ganz ungeniert
Es ist nur ein Vorschlag, - ihr könnt es auch lassen
Näher mein Gott zu Dir - würde dazu gut passen

Oh lieber Gott - gonn Dir nur Zeit
dem Sänger noch manches Jahr bleibt
zu Ruhm und Ehr der Sänger singt
Und allen Menschen Freude bringt

Der Sänger singt zur eignen Freud
so war es immer, - so auch heut
es reinigt ihn von Neid und Hass
hält ihn gesund und macht ihm Spass

Von Damen wird der Sänger sehr verehrt
und als treubesorgter Gatten auch begehrt
Nur eines hassen eure allerliebsten Frauen
wenn ihr euch allzu spät nach Hause tut trauen
und das kommt scheinbar ofers vor
nicht überall - aber im Luzerner Chor

Vom Himmel herab blick ich in diese Sangerstuben
ab elf Uhr sitzen hier nur noch die bösen Buben.
Es gehört zu des Präsidenten wichtigsten Sachen
auf dass er hier endlich würde Ordnung machen

Da erzählt einer Witze, mir fehlen die Worte
die meisten da sind von der übelsten Sorte
keine Sänger kann er mit seinen Witzten vertreiben
Alle fragen: Dany, können wir noch länger bleiben?

Es ist erst halb zwölf - was fragt ihr denn schon
für mich als Wirt zählt einzig die Konsumation
Die Kasse muss klingeln, - was ist schon dabei
Wein, Weib und Gesang – ist doch alles einerlei

So liegt dann zeitlich ein Liedchen noch drin
Der Gallati Hans stimmt an - die Müllerin
In diesem lustigen Lied - ganz ungeniert
ein Wanderer um die Müllerin wirbt

Und das ist nun halt der Geschichte Lauf
der Müller war wieder einmal ausser Haus
das Licht löscht aus in Müller`s Zimmer
was dann geschah, wurde immer schlimmer

Und weiter geht es - in Liedes Reim
natürlich - es kann ja nicht anders sein
Als bald ein Jahr vorüber war
da war ein kleiner Müller da

Und die Geschichte – lernt daraus
lasst die Frauen nie allein zu Haus
leider war der Wandersmann kein Sänger
darum wartet ihr auf junge Sänger, länger

Nun Stubenwirt - mach endlich Schluss
schon längst abgefahren - der letzte Bus
Worüber soll der trunkne Sänger klagen
Tut ihn daheim die Frau mit Fragen plagen

Du kommst zu spät - ist etwas passiert
hast nach der Probe noch auswärts logiert
Mein Sangerfreund - sprich ganz gelassen
Der Mathias hat uns nicht springen lassen

Bis zehn Uhr - ist das nicht zu loben
Tut Mathias mit uns immer proben
und nur mit den allerbesten Sängern
tut er`s noch zwei Stunden verlängern

Am Montag nach der Sangerprobe
Die Sangerschar sich hier erhole
Von der Probe stets ermüdet
Sich bei einem Bier vergnует

Manchmal sind es drei bis vier
von unsrem guten Eichhof Bier
Sankt Galler Schubli, Senf und Brot
in der Sangerstube herrscht selten Not

Hier kannst Du herzhaft Witze machen
Und wer Humor hat - darüber lachen
Und alle Sänger sind hier eingeladen
Sich an Speis und Trank zu laben

Mit Freunden wechse hier ein Wort
es gibt dafür keinen schonerern Ort
Vergessen kannst Du Müh und Plag
und Dich freuen auf den nächsten Tag

Dies war einst der Sinn und Geist
auf dass die Stube- nie verwaist
denkt stets daran und gehet hin
Mit grossem Dank dem Stuben-Team!

Text: Samichlaus+Zwerg / Fotos: Beni Etienne



Begrüssung durch den LC-Präsidenten.



Karin Schaeerer.



Jugendliche Unterstützung.



Das Bläserquartett bot eine starke Leistung.



Die Sänger in Hochform.



Ein Weitwinkelobjektiv war nötig, um den ganzen Chor aufs Bild zu bannen (Konzertbericht siehe S. 15).



Stimmungsbild aus der stimmungsvollen Matthäuskirche.



Mathias Inauen.



Anmutige Paulus-Spatzen.



Fotos: Roger Zbinden

mazda



Tel. 041 360 93 50
werner-peter@bluemail.ch

Garage Werner Peter

Bürgenstrasse 16
6005 Luzern

HEIZEN MIT ÖL. ENTSCIEDEN RICHTIG.

Heizöl, Ökoheizöl + Kohlen

Winkler & Fischer

eigene Tanklager in Sempach

Winkler & Fischer AG
Heizöl + Kohlen
Tribtschenstrasse 9
6005 Luzern, Tel. 041-360 76 76, Fax 041-360 84 23

www.gabriel.ch

**Umzüge
Einlagerung
Verpackung
Int. Spedition**

gabriel
transport ag

6002 Luzern / 6373 Ennetbürgen
041 624 40 40 Fax 041 624 40 44



TROCKEN-BAU-TECHNIK AG

Ihr Fachunternehmen für spezielle Gipsarbeiten
Leichtbauwände Akkustikdecken

Dorfplatz 15 6362 Stansstad
Tel. +41 610 31 13 Fax +41 610 86 24

Blumige Ideen für Balkon, Garten, Wohnung, Büro ...



Das Heini-Team berät Sie
kompetent und kreativ!



Das Luzerner Blumen- und Pflanzenhaus
Friedental Luzern, Telefon 041 240 30 44

www.heiniblumen.ch

Malergeschäft
Fedier
6005 Luzern

malt und tapeziert für Sie!

Tel. 041 360 76 57, Fax 041 360 52 57
Hirtenhofstrasse 29, 6005 Luzern
Walter Fedier, Aktivmitglied



**RUDOLF EGLI
BESTATTUNGEN AG**
HALLWILERWEG 5, 6003 LUZERN
TEL. 041 211 24 44
vis à vis Zivilstandsamt

- Tag und Nacht Bestattungsdienst
 - Särge aus eigener Produktion
 - Vielfältige Auswahl an Leidzirkularen
 - Überführungen im In- und Ausland
 - Partner Stiftung Schweizerische Bestattungsvorsorge
- www.egli-bestattungen.ch



Weihnachtskonzert des Luzerner Chors

MATTHÄUSKIRCHE BIS AUF DEN LETZTEN PLATZ GEFÜLLT

Am Sonntag, 17. Dezember, lud der Luzerner Chor zum Weihnachtskonzert in die Matthäuskirche ein. Mitgestaltet wurde es von den Paulus-Spatzen und dem Paulus-Jugendchor, von der Panflötistin Karin Schärer sowie von einem Bläserquartett. Alle drei Chöre stehen unter der Leitung von Matthias Inauen.



Die Matthäuskirche Luzern war am Sonntag Abend, 17. Dezember, bis auf den letzten Platz mit erwartungsvollen Zuhörerinnen und Zuhörern besetzt, die sich für das Weihnachtskonzert des Luzerner Chors, unter der Leitung von Mathias Inauen, eingefunden hatten. Sie spendeten während des abwechslungsreichen Programms immer wieder Beifall.

Kraftvoll spielte zu Beginn das Bläserquartett – Franz Bühlmann, Regula Huber, Sebastian Baumann, Damian Steffen –, später begleitete es aufmerksam die Sänger. Vorerst sang der Luzerner Chor behutsam «O du stille Zeit», dann eindrücklich «O Heiland reiss die Himmel auf» und «Macht hoch die Tür». Subtil wurde das «Ave Maria» von Hilber interpretiert. Sehr schön und differenziert sang der Kernchor «Bei der Krippe Jesu» von Caspar Ailblinger.

Die Paulus-Spatzen und der Jugendchor St. Paul, beide auch unter der Leitung von Mathias Inauen, sangen ihre Weihnachtslieder frisch, lebhaft und mehrsprachig. Nach

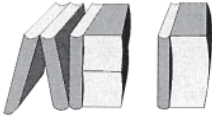
«This little light of mine» und «Die Liebe bist Du» wünschten sie «Merry Christmas» und «Felice Navidad», worauf das Publikum begeistert applaudierte.

Ausserdem bereicherte die Panflötistin Karin Schärer das Konzert mit «Christmas Carols» und Hirtenliedern, als exzellente Solistin oder an der Orgel begleitet von Mathias Inauen. Händels «Tochter Zion, freue dich!» wurde vom Gesamtchor wuchtig vorgetragen. Dann interpretierten die jungen Sängerinnen und Sänger zusammen mit dem Kernchor «Leise rieselt der Schnee». Schliesslich sangen alle «...denn es ist Weihnachtszeit» und, vom Dirigenten besonders gestaltet, «Stille Nacht».

Für die Mitwirkenden wie auch für die Zuhörenden war das Konzert – wie die Bilderseite (S.12/13) zeigt – eine eindruckliche Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest.

Peter Buser

(Ein Konzertbericht erscheint auch im «Luzerner Sängerbblatt» des Kantonalverbands Luzerner Chöre.)



Buchbinderei
Druck
Satz

Amstutz Buchbinderei Druckerei
Landenbergstrasse 36
6005 Luzern
Tel./Fax ++41 41 360 19 79

Informieren Sie sich
www.abd.ch
E-mail: info@abd.ch

RotHAUS

HOTEL *** RESTAURANT

Christoph Schärli mit dem Rothus Team
Klosterstrasse 4 6003 Luzern
Tel. 041 248 48 48 Fax 041 248 48 00
www.rothus.ch e mail: info@rothus.ch



Hägeli

Haus für feine Lederwaren
und bewährtes Reisegepäck

Buobenmatt 1, 6000 Luzern
Tel. 041 210 21 60

Passivmitglied

seerestaurant mit terrasse
Ausgewählte Zutaten mit Stil
Sie und Ihre Gäste werden mit einer vorzüglich
bürgerlichen und internationalen Küche verwöhnt.
Geniessen Sie die traumhafte Aussicht auf den
Verwaldstättersee und den Pilatus.



Hotel Seeburg Luzern
In the Sign of Times

Hotel Seeburg Luzern
Seeburgstrasse 53-61
6006 Luzern
T 041 375 55 55 / F 041 375 55 50
E mail: info@hotelseeburg.ch
I www.hotelseeburg.ch



Unternährer

— m o d e —

Das Fachgeschäft

„Leder“

für Sie und Ihn

Philipp Unternährer
Morgartenstr. 9 Luzern
vis à vis Zentralbibliothek

BÄCKER
BISTRO
MEILE



Kas.-Pfyfferstrasse 1-3 • 6003 Luzern
Telefon 041 240 15 30

56. JAHRESBOT LT-VETERANEN

Am 16. November 2006 begrüsst LT-Veteranenobmann Rolf Kägi punkt 16 Uhr 37 Teilnehmer in der Liedertafelstube, besonders den verehrten Doyen Cornelio Castelli, LC-Präsident Rolf Amberg, und alt-Veteranenobmann Walter Abegglen. Ebenfalls hiess er Ernesto Müller, neues Mitglied, sowie recht viele Damen willkommen.

Aus den Traktanden

1. Protokoll Jahresbot vom 17.11.05: wird genehmigt. Dem Verfasser Roland Schmid wird mit grossem Applaus für die sorgfältige Arbeit gedankt.

2. Jahresbericht Obmann: Der ausführliche Jahresbericht wird projiziert. Vielen Dank für die umfangreiche Kleinarbeit des Obmanns zugunsten der LT-Veteranen und weiterhin viel Erfolg!

3. Kassabericht 2005/06: wird auf Antrag des Revisors Seppi Bissig genehmigt. Der

kompetente und gewissenhafte Quästor Heini Schwegler, der sich für den LT-Veteranenbund sehr engagiert, verdient Anerkennung und Dank.

4. Jahresbeitrag: Fr. 15.—wie bisher.

5. Jahresprogramm 2007: wird verabschiedet. Weitere Informationen erfolgen jeweils im Sängerbblatt.

6. Wahlen: Revisor Seppi Bissig tritt nach 11-jähriger Tätigkeit zurück. Die Versammlung dankt für seine treue Pflichterfüllung und wählt Max Aregger einstimmig zum Nachfolger.

7. Verschiedenes: LC-Präsident Rolf Amberg freut sich, dass der neue Dirigent Mathias Inauen den Chor kompetent und erfolgreich führt, und er weist auf das Weihnachtskonzert hin. Nach einem aufmunternden Votum von Walter Abegglen wird der Imbiss (Älplermagronen mit Apfelmus sowie Sängerkaffee) in bewährter Stubenteam-Manier serviert.

(Das ausführliche Protokoll kann bei Toni Zeiger eingesehen werden). **Bu**

LTL-VETERANENBUND: JAHRESPROGRAMM 2007

Di 17.4.2007	Besuch Glockengiesserei Rüetschi Aarau + Mittagessen (> S. 18)
Do 10.5.2007	kl. Wanderung Luzern-Allmend nach Horw (s. Sängerbblatt Nr. 5)
Do 5.7.2007	kl. Wanderung (s. Sängerbblatt Nr. 6)
Do 23.8.2007	Veteranenausflug Richtung Schwarzwald
Mo 3.9.2007	kl. Wanderung (s. Sängerbblatt Nr. 1)
Do 11.10.2007	kl. Wanderung (s. Sängerbblatt Nr. 1)
Do 15.11.2007	Jahresbot 2007
Do 3.1.2008	Neujahrshock 2008

TREFF: am 1., 2. und 4. Donnerstag des Monats im Wilden Mann (3. Do: Liedertafelstube). Der harte Kern freut sich auf weitere Teilnehmer.

Änderungen sind möglich. Infos jeweils im Sängerbblatt oder bei Obmann Rolf Kägi.

LTL-Veteranenbund

BESUCH DER GLOCKENGIESSEREI RÜETSCHI, AARAU

Glocken verschiedenster Art begleiten unser ganzes Leben. Aber wer weiss und hat schon gesehen, wie sie hergestellt werden?

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns nach Aarau zu fahren und die traditionsreiche Glocken- und Kunstgiesserei Rüetschi AG zu besichtigen. Die Führung durch Giesselei und Montagehallen dauert ca. 75 Min. und umfasst Erläuterungen zur Geschichte der Glocken und der Firma, zum Kanonen- und Glockenguss, Tonaufbau und Stimmen, zum Läuten und Warten von Geläuten und vielem mehr. Jeder Teilnehmer erhält ein Aarauer Glöcklein als Geschenk. Auch Aktiv- oder Passiv-Mitglieder des Luzerner Chores und deren Angehörige, welche nicht Mitglieder des Veteranenbundes sind, sind herzlich eingeladen.

Der Veteranenrat

Datum: Dienstag, 17. April 2007

Ort: Aarau, Rain 44

Bahnreise: Luzern ab 08.45 auf Gleis 8, Olten umsteigen, Aarau an 09.46, zu Fuss in 10-15 Min. zu Fa. Rüetschi. **Rückkehr:** frühestens 15.14, evtl. 1-2 Std. später.

Programm 10.00 Führung bei Fa. Rüetschi, anschl. Mittagessen (Details nach Ansage).

Kosten/Person: Bahnfahrt Luzern-Aarau retour mit Halbtax-Abo max. CHF 20, Besichtigung CHF 21 (inkl. Glöcklein) - diese Kosten werden am Ausflug durch den Kassier eingezogen. Mittagessen/Getränke sind individuell zu bezahlen. Der Veteranenbund wird den Ausflug für Mitglieder mit einem Beitrag unterstützen.

Anmeldung: bis 31. März mit Talon, per Tel. (041 342 1585) oder E-Mail (kaero@bluewin.ch). Den Angemeldeten wird bis 10. April ein Detail-Programm zugestellt.

Anmeldung Besichtigung der Glockengiesserei Rüetschi in Aarau – DI, 17.4.07

Name/Vorname: _____

Tel. Nr. _____

Ich melde total Person/en an:

Person/en mit SBB Luzern-Aarau retour (Pers. GA / Pers. Halb-Tax.)

Person/en Besichtigung Fa. Rüetschi AG, Aarau

Person/en Mittagessen (Pers. Tages-Menü / Pers. A la Carte)

(bitte Anzahl Personen eintragen)

ein Besuch der Altstadt in Aarau oder Olten ist erwünscht ja / nein

Bitte bis 31. März 2007 an den Obmann: Rolf Kägi, Neumattweg 8, 6048 Horw.

LTL-Veteranenbund

NEUJAHRSHOCK MIT LUFTIGER BALLONFAHRT

Die erste «Reise» im neuen Jahr traten die LTL-Veteranen bereits am Neujahrshock vom Donnerstag, 4. Januar, in der Liedertafelstube an. Dr. Herwig Zimmermann «entführte» sie auf eine luftige Ballonreise.

Während der Begrüssung beim Apéro freute sich der LTL-Veteranenobmann Rolf Kägi über die vielen Anwesenden und erwähnte die Entschuldigungen. Besonders begrüsst er die Veteranen-Ältesten Martha Bruckert und Cornelio Castelli.

Lautlos in die grenzenlose Freiheit

Dann hob der Heissluftballon ab für eine luftige Fahrt von Meggen nach Vorarlberg, während eines Dia-Vortrags von Dr. Herwig Zimmermann, dem ehemaligen Präsidenten des Verkehrsvereins Meggen.

Nach Abschluss einer Renovationsphase des Schlosses Meggenhorn fand vom 18. bis 20. Juni 1982 ein grosses SchloSSFest statt. Damit verbunden war auch der Start eines Heissluftballons. Mit Ballonfahrer Dani Ganz reisten Seppi Huser (Sponsor) und Herwig Zimmermann mit, der nach der Landung rund 900 Karten als «Ballonpost» von Oberriet aus zu verschicken hatte. Der Start erfolgte um 16.20 Uhr, die Landung bei Feldkirch um 18.50 Uhr, nach einer Luftliniendistanz von 96 km. Eine Bodenmannschaft folgte dem Ballon.

Alle, die mit den Ballonfahrern in Kontakt kamen, verhielten sich sehr freundlich, besonders der Posthalter von Oberriet.

Rückblick aufs Weihnachtskonzert

Anschliessend zeigte Rolf Kägi Bilder vom Weihnachtskonzert, die der Sohn von Roman Zbinden fotografiert hatte. Album und einzelne Fotos können erworben werden.

Für Hochstimmung sorgte dann der Imbiss, vom Stubenteam serviert und von der Veteranenkasse bezahlt: feiner Schinken à discrétion mit Kartoffelgratin und Bohnen, als Dessert Glacé-Sterne und Sängerkaffee. Vielen Dank dem Referenten, der uns im Ballon hoch hinauf begleitete, wie auch dem Stubenteam und den Organisatoren, die an diesem Nachmittag wieder hohe Erwartungen erfüllen konnten.

Peter Buser



Der Ausgangspunkt Schloss Meggenhorn

Das Schloss wurde 1868/70 vom Mühlhauser Grossindustriellen Eduard Hofer nach dem Vorbild der Loire-Schlösser erbaut. Nach zähen Verhandlungen wurde es 1974 Eigentum der Gemeinde Meggen.

Tipp: Wer eine SGV-Seerundfahrt in Meggenhorn für eine Stunde unterbricht, kann beim Schloss Kinderspielplatz, Blumengarten und bei guter Sicht ein herrliches Alpenpanorama geniessen.

LT-Alpini und Bergwanderer: Rück- und Ausblick 06/07

SÄNGERFREUNDE IN FASZINIERENDER BERGWELT

Am 19. November fand in der Liedertafelstube der traditionelle Rück- und Ausblick der LT-Bergwanderer statt. Nachdem an den Wandertagen 2006 das Pizol-Gebiet an der Reihe war, steht 2007 bei der Haupttour das Wallis auf dem Programm.

Im Gegensatz zur Haupttour im August durfte die holde Weiblichkeit bei diesem Anlass dabei sein. Und sie kam in hellen Scharen, wollte sie sich doch die Gelegenheit nicht entgehen lassen, ihre Lebensgefährten einmal als Videostars zu erleben. Denn gleich zu Beginn, nach der Begrüssung durch Wanderleiter Martin Lustenberger, präsentierte Alex Hahn sein Video über die Wandertage 2006 im Pizolgebiet, ein geradezu hochprofessionelles Regieprodukt mit passenden Zwischentiteln und Background-Musik, mit wohl dosierten Sequenzen, die von nebelverhangenen Bergketten bis in Nahaufnahme porträtierten Charakterköpfen reichte.

Es folgte eine von Rolf Kägi ebenso gekonnt gestaltete Dia-Show. Dann schlug die Stunde Hans Rügers, der notabene im

Alleingang der fröhlichen Gesellschaft einen köstlichen Schinken und eine ganze Batterie herrlicher Salate servierte. Später kam noch leckerer Kuchen hinzu sowie ein von Jubilar Beni Etienne grosszügig gespendeter Kaffee.

Das Val d'Hérens ruft

Mit Spannung erwartete man die Eröffnung der Wanderprojekte für 2007 durch Wanderleiter Martin Lustenberger.

14./15. Juli, Vortour

(nicht 7./8. Juli, wie vorerst angekündigt, weil am 8. Juli der Berggottesdienst auf dem Stanserhorn stattfindet, an dem sich der Luzerner Chor beteiligt)

12.-15. August, Haupttour

wieder einmal im Wallis, im Val d'Hérens, einem wahren Wanderparadies.

Auch Gäste können an der Vor- und Haupttour teilnehmen. Info und Auskunft bei **Wanderleiter Martin Lustenberger**, Meggen, Tel. 041 377 28 37.

Guido Stucki



Aus der «Neuen Luzerner Zeitung»

HÄNDELS «MESSIAS» VON DEN MSL-SÄNGERKNABEN

Jugendchöre sind weit mehr als nur sinnvolle Freizeitbeschäftigung für Jugendliche. Ihre künstlerisches Potenzial zeigte eindrücklich das Konzert der Luzerner Sängerknaben mit Händels (gekürztem) «The Messiah».

Vom Publikum her war das in der überfüllten Lukaskirche zwar ein ungezwungenes Familienkonzert. Und die Sängerknaben (verstärkt durch Mädchen- und Herrenchor) legten sich mit einer Begeisterung ins Zeug, wie sie bei sportlichen Aktivitäten nicht grösser sein könnte.

Aber Andreas Wiedmer, als Dirigent ein enthusiastischer Motivator, nutzte das für eine Wiedergabe, die gleich noch mit einem Klischee aufräumte – dem von der bloss lieblichen Unschuld der Knabenstimmen. Tatsächlich überraschte der Chor immer wieder mit einer unerwarteten Schlagkraft. Händels wuchtige Heilsbeschwörungen klangen hier mitunter wie aufrüttelnde Schlachtrufe («Arise! – steh auf!»). Umgekehrt setzte Wiedmer diese Klangkraft sub-

til immer wieder für soghafte Steigerungen ein. Und in turbulent bewegten Chören trug der Groove der raschen Noten auch mal über leichte Unsicherheiten hinweg.

Die Knaben-Soli fielen da zwar etwas aus dem Rahmen, aber die Aufteilung einzelner Arien auf mehrere Sänger war dafür ein stimmiges Konzept. Und die jungen Sänger Mauro Peter (Tenor) und Andreas Felber (Bass) sorgten auch solistisch für Höhepunkte.

Die Camerata Luzern machte durch barocke Musizierlust wett, was der reizvollen Minimalbesetzung an Klangkraft fehlte. Lediglich im «Hallelujah» zum Schluss hätte man sich mehr Aufwand gewünscht: Ein Jugendchor, der für Händels populärstes Oratorium zu Recht Standing Ovations erhielt, hätte es verdient, mit Pauken und Trompeten verabschiedet zu werden.

Leider sind im Moment auch keine weiteren Aufführungen geplant.

Urs Mattenberger (NLZ, 11.12.06)



GRAND CASINO LUZERN

Täglich geöffnet
von 12 bis 04 Uhr

* Zutritt ab 18 Jahren mit gültigem
Pass, europ. ID, Führerschein



Grand Jeu Casino*
Jackpot Casino*
Casineum
Restaurant Olivo
Bankette/Kongresse
Catering

G R A N D I
CASINO LUZERN

www.grandcasinoluzern.ch

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG

Wir gratulieren folgenden Jubilarinnen und Jubilaren zu ihren runden, bzw. aussergewöhnlich hohen Geburtstagen und wünschen allen das Beste für die Zukunft.

MÄRZ

1.3.	Ernst Zollinger	Seefeldstr. 17	6006	Luzern	92
1.3.	Adelrich Wachter	Geissmattstr. 30	6004	Luzern	80
3.3.	Hans Eggermann	Mettenwylstr. 5	6006	Luzern	70
6.3.	Paul Hagmann	Erikastr. 2	6010	Kriens	91
7.3.	Ellen Schenker-Schelker	Giselihalde 9	6006	Luzern	85
9.3.	Ernst Bellmont	Baldismoosstr. 18	6043	Adligenswil	70
10.3.	Josefine Hocher	Schädritstrasse 56	6006	Luzern	60
12.3.	Alex Wyss	Waldweg 17	6005	Luzern	92
13.3.	Walter Thüring	Bodenhof-Terrasse 27b	6005	Luzern	85
16.3.	Hanni Hofstetter	Horwerstr. 7	6005	Luzern	90
20.3.	Walter Gübelin	Dreilindenstr. 63	6006	Luzern	93
20.3.	Hans Lingg	Waldstrasse 5 / 46	6015	Reussbühl	75
22.3.	Albert Eicher	Kreuzbuchstr. 101	6006	Luzern	75
22.3.	Hans Schneider	Kreuzbühlweg 43	6045	Meggen	75
24.3.	Markus Odermatt	Abendweg 7	6006	Luzern	60

APRIL

4.4.	Kurt Breitschmid	Oberseeburg 18e	6006	Luzern	91
10.4.	Rudolf Sigrist	Pfistergasse 16	6003	Luzern	60
15.4.	Ferdinand Imbach	Giselistr. 9	6006	Luzern	80
16.4.	Paul Baumann	Sternmattstr. 97	6005	Luzern	70
20.4.	Jean-Pierre Baumgartner	Kelmattstr. 14	6403	Küssnacht a R	80
24.4.	Marly Räber	Studhaldenhöhe 18	6005	Luzern	80
27.4.	Heinrich Meier	Fridbach 2	6300	Zug	90
29.4.	Hansueli Krähenbühl	Bellerivehöhe 8	6006	Luzern	75

Weinkellerei **Brun** Luzern

Inh. U. Bühlmann-Brun
Hirschengraben 53, 6003 Luzern
Telefon 041 240 09 30
E-Mail brun.weine@bluewin.ch

Das Fachgeschäft für Qualitätsweine



Doggwiler

Metzgerei
Zürichstrasse 61
6004 Luzern
Telefon 041-410 43 60

- Gratis Hauslieferdienst
- Neu Bio-Gemüse
- Pferdefleisch

Restaurant Militärgarten
Ihr Familien-Restaurant auf der Allmend
Horwerstrasse 79, 6005 Luzern Allmend
Telefon 041 310 75 42 Telefax 041 310 75 92
militaergarten@tic.ch www.gamag.ch

- Grosses Salatbuffet
- Pizza für Gross und Klein
- Pouletplausch

René Schmidli und das Miga-Team
freuen sich auf Ihren Besuch!



Gastronomie / Küche Eichhof

Kochen für Sie –
eine Herausforderung für uns!

Wir empfehlen uns für alle Anlässe von
25 bis 500 Personen. Gerne unterstützen
wir Sie in Ihren Ideen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Telefon 041 319 71 00
Telefax 041 319 71 09
E-Mail Eichhof-Gastronomie@StadtLuzern.ch

ÄSSE MIT PFIFF

**Gueti und gsundi Chuchi gits im
WIRTSHAUS ZUM UNTERLACHENHOF**

Tribschenstrasse 20, 6005 Luzern
Telefon 041 360 13 58, Fax 041 360 55 91
www.unterlachenhof.ch, info@unterlachenhof.ch

HEIM IM BERGLI



Das Alters- und Pflegeheim mit der persönlichen Note.
Qualifiziertes Personal.
Freie Arztwahl.

Vereinbaren sie rechtzeitig eine unverbindliche Besichtigung.

Heim im Bergli
Berglistrasse 20, 6005 Luzern
Tel. 041 310 11 62

Landgasthof K R O N E 6204 Sempach

Robi Schürmann, Küchenchef Tel. 041 - 460 18 80
Das bekannte Haus mit Tradition – Mitglied Tafel-
gesellschaft zum Goldenen Fisch Passivmitglied



Es braucht uns immer...

... wo Mobilität die Lebensqualität erhöht. Planen, sich
anpassen, umsetzen und kontrollieren sind unsere Stärken. Damit
Ihr Anlass so betreut ist, wie Sie es sich schon immer gewünscht
haben. Alles aus einer Hand.

ROTTAL AUTO AG

Rüt mattstrasse 2, CH-6017 Ruswil
Tel. 041 496 96 99, Fax 041 496 96 97
info@rottal.ch, www.rottal.ch



Reisen mit Genuss.

Mutationen an: Postcode 1
Roman Zbinden 40257
Matthofstr. 20
6005 Luzern

A.Z.B.
6002 Luzern



GENERALI
Versicherungen

Generalagentur Ferdy Buholzer
Nidfeldstrasse 12, 6010 Kriens
Tel. 041 349 61 00
Fax 041 349 61 09



Buochserstrasse 86 / 6375 Beckenried
Tel. 041 620 50 90

Hardstrasse 5 / 8040 Zürich
Tel. 044 492 74 80

Im Rank 7 / 8332 Russikon
Tel. 044 322 27 12

Macchi

Bäckerei Conditorei Take-away

...täglich gut



Schilter | treuhand & immobilien

Benzwil 25/1 - Immobilienbewirtschaftung
6020 Emmenbrücke - Buchhaltung
041 281 4747 (48 Fax) - Steuerberatung

www.schilter-treuhand.ch
info@schilter-treuhand.ch

Taxi, Limousinen - Service und Carreisen



Taxi Ernst Hess AG

Eichwaldstrasse 39
6005 Luzern

Tel. 041 310 10 10

Fax 041 310 20 10